

§. 15. Die Haut umgibt den ganzen Körper, und ist ein feines Gewebe mit vielen kleinen Oeffnungen (Schweißlöchern, Poren). Sie besteht aus der Oberhaut, gemeinen Haut, Rezhaut und Fetthaut. Die äußere Haut ist fast überall mit Haaren besetzt, welche dünne, hohle, harte, elastische, unempfindliche, aber mit einem Saft angefüllte Röhrchen sind.

Von den Krankheiten des Körpers.

§. 16. Wenn diejenigen Verrichtungen des Körpers, welche zu seiner Erhaltung erforderlich sind, gestört werden, so entstehen Krankheiten. Die bekanntesten derselben sind folgende: a. das Fieber, wovon es viele Arten giebt z. B. Schleimfieber, Gallenfieber ic. b. Die Entzündungen, welche an äußern und innern Theilen des Leibes entstehen können. c. Ausschlagskrankheiten z. B. die Blattern, Masern, Friesel, Scharlachfieber, Fleckfieber. d. Rheumatische Krankheiten; als Gicht, (Podagra, Chiragra); — die katarhalischen Zufälle, z. B. der Husten haben damit Aehnlichkeit. e. Blutflüsse: Nasenbluten, Blutsprien, Hämorrhoiden. f. Die Selbsucht. g. Hautausschläge. h. Geschwülste, z. B. die Wassersucht. i. Ausgehrende Krankheiten, z. B. Schwind und Lungensucht. k. Nervenkrankheiten, zu denen auch die Hypochondrie gehört. l. Krämpfe, namentlich die fallende Sucht (Epilepsie). Andere Krankheiten sind noch: der Stein, die englische Krankheit (Rachitis), die Skropheln, der Krebs, das Zahnweh, der Schlagfluß.

§. 17. Ist man krank, so ist es Pflicht, einen geschickten, von der Obrigkeit bestätigten Arzt bei Zeiten um Rath zu fragen, die Mittel, welche er zu gebrauchen verordnet, gewissenhaft auf die vorgeschriebene Art zu gebrauchen und die festgesetzte Lebensordnung zu beobachten. Der Gebrauch sogenannter Hausmittel ist immer bedenklich, das Zutrauen zu sympathetischen Mitteln und die Zuflucht zu Quacksalbern thöricht und oft im hohen Grade nachtheilig. — Man muß aber so viel als möglich Krankheiten zu verhüten suchen, und dazu giebt

die Gesundheitslehre oder Diätetik

Anleitung

§. 18. Diese lehret diejenige Lebensordnung kennen, bei welcher sich in der Regel nicht nur die möglich längste Ers